

August 1898: Ohne Brücke durch die Weser - Pferd ertrunken

Oldendorf, 6. Aug.

Von dem in Paderborn garnisonirenden Husaren-Regiment ist heute gegen Mittag ein Eskadron zwischen Oldendorf und Fuhlen an der Fuhler Fähre durch die Weser gegangen. Hierbei ist ein Pferd ertrunken. Alle Versuche, das Pferd zu retten, blieben erfolglos und konnte dasselbe nur tot ans Ufer gebracht werden.

(Schaumburger Zeitung / Kreisblatt v. 09.08.1898)

Kommentar:

Die Hängebrücke zwischen Oldendorf und Fuhlen war damals schon im Bau, aber noch nicht fertig (siehe den Artikel zum Juli 1898). Der Fahrzeug- und Personenverkehr wurde noch durch eine Fähre bewältigt.

Die Kavallerie-Einheit aus Paderborn versuchte offenbar, den Fluss auf der relativ flachen Fähr-Strecke zu durchwaten, wobei eines der Pferde von der Strömung erfasst wurde und/oder in eine tiefere Stelle geriet.